Technische Daten

Artikel Nr. 188F3812

vom 11. April 2012

Sachbearbeiter mr

Flach-Getriebemotor mit Einscheiben-Federdruckbremse

Typ : BF50-63RL/DSE09XA4-TX-S/ES027A6/SP

Motor-Leistung	(kW)	: 2,2	Aufstellung	: H2
Drehzahl der AW	(r/min)	: 22,5	Klemmenkasten-Lage	: II / A
			Maßbild	: BF50-BF50Z
Korrosionsschutz		: Standard	Katalog	: B 2010
Lackierung		: RAL 7031	Nettogewicht pro Stück	: ca. 98 kg

Geeignet für Betrieb am statischen Umrichter

im Frequenzbereich	: 5	-	50	Hz
Spannung	: 62	-	380	V Y
Leistung	: 0,14	-	2,2	kW
synchr. Drehzahl	: 2,3	-	23,5	r/min
Lastmoment	: 570	-	950	Nm
Laststrom ca.	: 5,2			A
Betriebsfaktor	: 1,35			

Ausführung des Getriebes:

Typ : BF50 2 -stufiges Flach-Getriebe

Ausführung-Kennziffer 63RL : mit Fussgewinde auf Seite links + rechts

: Zapfenwelle beidseitig ((d x l): 60 mm x 120 mm)

Gesamt-Untersetzung i : 63,59

Ausführung des Motors:

Typ : Drehstrom-Käfigläufer-Motor DSE09XA4-TX-S

Spannung	(V)	: 380	Bemessungsdrehzahl	(r/min)	: 1420
Ständerschaltung		: Y	IP-Schutzart n. EN 60529		: IP 65
Frequenz	(Hz)	: 50	IC-Kühlart nach EN 60034-6		: IC 411
Bemessungsstrom	(A)	: 5,2	Ausführung nach DIN VDE 0530-1/EN 60034-1		
Leistungsfaktor (cos phi)		: 0,81	Klemmenkasten-Größe		: KAG2
Wärmeklasse		: F	Wirkungsgrad nach EN 60034-2-1: IE1 - 80,5 %		

Zusatz-/Sonderausführungen: Ausführung des Klemmenkasten mit Klemmenbrett
mit Widerstandsthermofühler KTY84-130SH

Ausführung der Bremse: Haltebremse unter der Lüfterhaube

Typ : Einscheiben-Federdruckbremse ES 027 A 6

Bremsmoment	: 16,0 Nm		
IP-Schutzart nach EN 60 529	: IP 65	Zusatz-Maßbild	: N-BR
Spulenspannung	: 103 V	Spulenstrom	: 0.5 A

Kabelausführung, Anschlußenden der Magnetspule auf Gleichrichter im Motorklemmenkasten geführt.

Mit Standard-Gleichrichter eingebaut im Motorklemmenkasten

Typ	: SG 3.575 B			
Anschlußspannung AC 50/60 Hz	: 220..230	V	Ausgang DC	: 103 V
Anschlußstrom	: 0.35 A			

Bitte beachten:

Motor

Bitte prüfen Sie, ob die Zuordnung von Spannung und Frequenz für Motor und Umrichter übereinstimmen.

Bremse

Bei Betrieb mit verschiedenen Frequenzen (Frequenzsprung, Umrichterbetrieb) muß die Bremse aus einem getrennten Netz (evtl. Steuernetz) gespeist werden (Zerstörungsgefahr durch Spannungsspitzen).